

## Version 1.3

### Von EUCAST abweichende Grenzwerte für Ampicillin/Sulbactam bei Enterobakterien

| Antibiotikum             | MHK [mg/L] |     | Agardiffusion [mm]* |     |
|--------------------------|------------|-----|---------------------|-----|
|                          | S ≤        | R > | S ≥                 | R < |
| Ampicillin/<br>Sulbactam | 0,5        | 8   | 50                  | 14  |

Die Festlegung hat zur Folge, dass auch Isolate von Enterobakterien<sup>§</sup> ohne intrinsische oder erworbene Resistenz nur als „intermediär“ klassifiziert werden. Dies ist dem breiten Dosierungsbereich des Antibiotikums geschuldet und weist darauf hin, dass eine Therapie von systemischen Infektionen durch Enterobakterien mit Ampicillin/Sulbactam einer höheren Dosis (z.B. 3 x 3g bei Patienten ohne modifizierende Faktoren) bedarf. Die Festlegung bedeutet nicht, dass Ampicillin/Sulbactam nicht angewendet werden könnte.

\* Die Beschickungsmenge der Testblättchen beträgt 10/10 µg.

§ Die jeweils aktuellen Tabellen für die intrinsische Resistenz finden sich auf der Website des EUCAST im Dokument „EUCAST Expert rules, intrinsic resistance and exceptional phenotypes“.

Entscheidung 05.05.2017